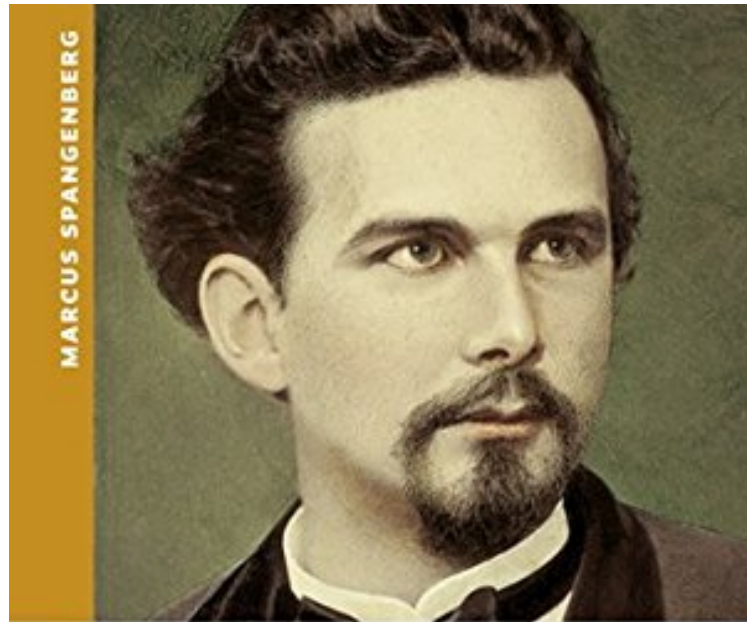


[Ebook free] Ludwig II.: Der andere Knig (kleine bayerische biografien)

Ludwig II.: Der andere Knig (kleine bayerische biografien)

Von Marcus Spangenberg

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



kleine bayerische biografien

Ludwig II.
DER ANDERE KÖNIG

VERLAG FRIEDRICH PUSTET

DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #290569 in BcherVerffentlicht am: 2015-10-07Abmessungen: 7.44 x .71b x 4.57l, Einband: Taschenbuch176 Seiten | File size: 63.Mb

Von Marcus Spangenberg : Ludwig II.: Der andere Knig (kleine bayerische biografien) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ludwig II.: Der andere Knig (kleine bayerische biografien):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine etwas andere Sicht der Dinge
Von Erich Adami
Inhalt: ber kaum einen anderen Monarchen der Neuzeit wird so viel spekuliert und fantasiert wie ber Knig Ludwig II. von Bayern (1845-1886). Er, der sich selbst ein Rtsel sein wollte, bleibt in der Tat bis heute in vielen Bereichen ein Mysterium. Auch sein rtselhafter Tod hlt ihn bis heute lebendig. Er hasste Krieg und fhrte zwei bewaffnete Kmpfe. Er sah sich als Knig von Gottes Gnaden und ordnete sich einem Kaiser unter. Er bevorzugte die Einsamkeit und suchte stndig nach einem Vertrauten.
Knig Ludwig II. von Bayern reagierte auf seine Zeit mit einem veralteten und religis verklrten Verstdnis vom Knigtum. Sein Beharren auf das wahre echte Knigsamt bewirkte das Gegenteil: Ludwig II. verlor sich selbst in der Realitt eines mig mchtigen Staates und wurde 1886 seines Thrones und seines Lebens beraubt.
Die Biografie zum 125. Todestag Ludwig II. bercksichtigt den neuesten Forschungsstand und bietet berraschende Einblicke und Deutungen.
Das Cover: Graphisch gut gestaltetes Cover. Es gibt ja eine Menge Bilder von Ludwig II., aber dieses Bild, welches Marcus Spangenberg ausgewhlt hat, visualisiert den anderen Knig" optimal.
Besonderheiten: Viele Bilder, meist schwarz/wei, eine Zeittafel, ein Literaturverzeichnis und ausgewhlte Internetadressen
Meine Meinung: Bayern gedenkt in diesem Jahr mit einer Ausstellung in Herrenchiemsee dem 125 Todestag seines berhmtesten Knigs Ludwig II. Das schltzt sich natrlich auch auf dem Buchmarkt nieder und so sind bereits oder erscheinen noch eine Unmenge von neuen Publikationen zu diesem Thema. Auch Marcus Spangenberg, ein ausgewiesener Kenner des Mrchenknigs, erfllt sich seinen Wunsch, das Leben Ludwigs II. aus seiner Sicht zu beschreiben und er glaubt zu erkennen, dass er einige andere Seiten des Knig gefunden hat welche er seinen Lesern in diesem Buch nher bringen will.
Was unterscheidet nun seine Biographie von den vielen anderen bereits geschriebenen Lebenslufen des Knigs? Der Text bewegt sich praktisch auf zwei Ebenen. In der ersten, auf normalem weien Hintergrund, wird das Leben des Knigs erzht, kompakt und auf das Wesentliche beschrnkt. Die neuen bzw. der Allgemeinheit weniger bekannten Facetten stecken in der Biographie vor allem in den grau hinterlegten Ksten".
Der Autor wollte in seinem Buch nicht nur eigene neue Aspekte einbringen, sondern auch Themen, die bisher nur in der Spezialliteratur hinterlegt sind, fr den allgemeinen" Leser nutzbar machen. Interessant ist besonders der Schriftwechsel mit Paul von Thurn und Taxis (erstmal nach mehr als 50 Jahren und in Deutsch) und mit Wilhelm von Hessen (erstmal berhaupt), den Marcus Spangenberg in seinem Werk auszugsweise verffentlicht. Auch die Beschreibung der Schlsler und deren Verbindung mit dem Leben und Wollen des Knigs sind sehr spannend und nachdenkenswert. Auch kann das Buch mit neuem Bildmaterial aufwarten, was immer seltener der Fall ist.
Unserise sensationelle Enthllungen darf der Leser hier nicht erwarten, Spangenberg bleibt auf dem Boden der durch Quellen gedeckten Wahrheiten. Er beginnt nicht auch darber zu spekulieren, ob Ludwig II. ein Wittelsbacher war oder nicht, was ihm zur Ehre gereicht. Fr den Autor spricht zwar einiges dafr, dass der Mrchenknig homosexuell war, seine Sexualitt habe er aber wahrscheinlich nicht ausgelebt, was sehr wahrscheinlich ist, denn die Ansprache Ludwigs an sich selber und an das Knigtum von Gottes Gnaden waren sehr hoch. Mit sehr viel Sensibilitat hat Marcus Spangenberg dieses Thema im Kapitel "Ludwigs schwierigster Kampf" behandelt. Er bleibt dabei immer auf dem Boden des beweisbaren. Ein wichtiges Anliegen des Buches ist es aufzuzeigen, wie die historische Person Ludwig hinter einem unscharfen Schleier von stndig wiederholten Klischees verschwindet.
Fr das Thema, welches fr die meisten von Interesse ist, hat der Autor nur wenig zu sagen. Der ungeklrte Tod Ludwigs II. im Starnberger See ist in dem Buch schnell abgehandelt, obwohl es doch erdrckende Hinweise auf einen Knigsmord gibt. Dieses Thema stand wohl fr Marcus Spangenberg nicht so sehr im Vordergrund, obwohl es zu einer Biographie eigentlich dazugehrt. Was will das Buch dem Leser also sagen? Ludwig war nicht wie die Anderen und er wusste es. Ludwig war ein Getriebener und er war meist unglcklich. Er hatte keinen ebenbrtigen Freund, der ihm in kritischen Situationen beigestanden htte. Sein politisches Umfeld und seine Zeit hat ihn immer mehr zu diesem anderen Knig gemacht, den uns der Autor nher bringen will. Der Leser lernt bei der Lektre den Knig ein bisschen besser zu verstehen. Wie gesagt, Experten werden vieles - aber eben gewiss nicht alles - kennen, aber das Buch soll ja vor allem unbeleckte" Leser finden und sie ber den Knig und seine Zeit aufklren.
3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein groer Gewinn
Von Axel Schmidmeister
Eine Biografie, die ich mit groem Gewinn gelesen habe! Nicht nur wird sehr viel - darunter auch Neues - geboten, sondern es ist auch lesenswert geschrieben. Selbst unter den Abbildungen gibt es neue (Archiv-)Funde, und das will bei dem Thema Ludwig II. etwas heien. Besonders freut es mich, dass der Autor nicht einfach etwas zusammengeschrieben hat, sondern sprbar an die Quellen heranging und auch dort Neues auftat. Ludwig II. wurde mir in diesem Buch richtig als Mensch mit all seinen Nten und ngsten deutlich gemacht.
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Mrchenknig" Ludwig II.- Kompakte Biographie
Von chrissonntag
Die Biographie "Ludwig II.- Der andere Knig" von Marcus Spangenberg- verffentlicht zum 125. Todesjahr des bayrischen Knigs- erschien 2011 im Verlag Friedrich Pustet. Auf ca. 170 Seiten zeichnet der Historiker chronologisch das Leben Ludwigs II. nach. Die Biographie enthlt alle wichtigen Stationen und Ereignisse im Leben des "Mrchenknigs", ohne sich jedoch dabei allzu sehr im Detail zu verlieren. Schnell wird dabei deutlich, wieso Spangemann als Untertitel "Der andere Knig" gewhlt hat: Er erklrt eindringlich die Exzentrik und Kulturliebe des Knigs. So werden sein Umgang mit Musik, Theater und Literatur (Freundschaften zu Richard Wagner, Friedrich von Schiller), seine ausufernden Bauexzesse (Schloss Neuschwanstein, Schloss Linderhof...), sowie seine Realittsflucht geschildert, die in Desinteresse und Apathie an politischem und gesellschaftlichem Tagesgeschehen gipfelte.
Negativ schltgt das mehr als kurze Abhandeln

der Todesumstände Ludwigs II. zu Buche. Auf gerade einmal einer Seite behandelt der Autor dieses Thema, ranken sich doch etliche Rtsel um die Todesursache, die auch heute, mehr als 1. Jahrhundert später, nicht geklärt sind. Weiterhin enthält die Biographie einige interessante Zusätze: vielseitiges Bildmaterial, Auszüge aus Gesprächen bzw. Briefwechseln der historischen Personen, sowie eine Zeittafel am Ende. Rundum eine gelungene Biographie, die man in 3-4 Stunden sorgfältigen Lesens mit Gewinn beenden hat.

Produktbeschreibung: Bei kaum einem anderen Monarchen der Neuzeit wird so viel spekuliert und fantasiert wie bei König Ludwig II. von Bayern (1845-1886). Er, der sich selbst ein Rätsel sein wollte, bleibt in der Tat bis heute in vielen Bereichen ein Mysterium. Auch sein rätselhafter Tod hält ihn bis heute lebendig. Die Biografie zum 125. Todestag Ludwig II. berücksichtigt den neuesten Forschungsstand und bietet überraschende Einblicke und Deutungen.

Kurzbeschreibung: Bei kaum einem anderen Monarchen der Neuzeit wird so viel spekuliert und fantasiert wie bei König Ludwig II. von Bayern (1845-1886). Er, der sich selbst ein Rätsel sein wollte, bleibt in der Tat bis heute in vielen Bereichen ein Mysterium. Auch sein rätselhafter Tod hält ihn bis heute lebendig. Die Biografie zum 125. Todestag Ludwig II. berücksichtigt den neuesten Forschungsstand und bietet überraschende Einblicke und Deutungen. Der Autor und weitere Mitwirkende: Marcus Spangenberg, geb. 1968, studierte Kunstgeschichte, Geschichte, Klassische Archäologie und Religionswissenschaft. Er arbeitet als Kunsthistoriker und Journalist.